

# Soziale und emotionale Fähigkeiten gestärkt

**GESCHER.** In den vergangenen Monaten hat sich in der Kindertagesstätte (Kita) St. Maria Goretti ein inspirierendes Projekt entfaltet, das nicht nur die Kreativität der kleinen Köpfe fördert, sondern auch die Verbindung von Kunst und Natur zelebriert. Das Projekt „Natur trifft auf Kunst“, gefördert durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft, bringt die lokale Künstlerin Amrei Wies in den Kita-Alltag. Ihr Ziel: den Kindern eine Vielzahl kreativer Erfahrungen zu ermöglichen.

Als gemeinsames kreatives Angebot für Eltern und Kinder wurde im Rahmen des Martinsfestes ein Laternenbasteln mit Materialien aus dem Wald angeboten. Dies zeigt, dass die Verbindung von Kunst und Natur nicht nur auf das Projekt beschränkt ist, sondern auch in anderen Aktivitäten der Kita integriert wird.

Die Kinder haben im Rahmen des Projekts die Chance genutzt, verschiedene Techniken mit Naturmaterialien sowohl im Wald als auch in der Kita zu erkunden. Dies nicht nur zur Förderung ihrer kreativen Entwicklung, sondern auch zur Stärkung ihrer sozialen und emotio-



Das Projekt „Natur trifft auf Kunst“ ist in der Kita Maria Goretti gut angekommen. Das Bild zeigt (v.l.): Emil, Mika, Matz, Amrei Wies (Künstlerin), Leonard und Zoe.

Foto: Kita Maria Goretti

nen Fähigkeiten. Die enge Verknüpfung von Kunst und Natur bot den kleinen Teilnehmern eine einzigartige Möglichkeit, ihre eigenen Talente zu entdecken und ihre Werke in einer Vernissage für ihre Familienangehörigen zu präsentieren. Die stolz strahlenden Kinderaugen und die positive Resonanz der Familienangehörigen unterstreichen den Erfolg des Vorhabens.

Die Reaktionen der Kinder auf das Projekt waren äußerst positiv. Viele von ihnen haben nicht nur ihre künstlerische Seite entdeckt, sondern auch eine tiefere Wertschätzung für Kunst und Natur entwickelt. Das Projekt hat nicht nur die kulturelle Bildung in den Kindertageseinrichtungen gestärkt, sondern auch den Fokus darauf gelegt, dass künstlerische Entfaltung

und Naturerlebnisse untrennbar miteinander verbunden sind.

Die Künstlerin Amrei Wies betont die bereichernde Erfahrung, ihre Leidenschaft für Kunst an die nächste Generation weitergeben zu können. Das Projekt „Künstlerinnen in der Kita“ habe somit nicht nur für die Kinder, sondern auch für die involvierte Künstlerin selbst eine besondere Bedeutung.